

Datenschutzerklärung

Wie wir Ihre personenbezogenen Daten erfassen und verwenden

Als Anleger oder potenzieller Anleger eines HSBC-Investmentfonds (der „Fonds“) können wir personenbezogene Daten oder Informationen über Sie oder mit Ihnen in Verbindung stehenden, natürlichen Personen erfassen und verwenden, darunter unter anderem Ihre Verwaltungsratsmitglieder, Mitarbeiter und/oder Beauftragten, Vertreter und/oder wirtschaftlichen Eigentümer und Anteilinhaber.

In dieser Datenschutzerklärung wird erläutert, wie wir diese Informationen verwenden, an wen wir sie weitergeben können und welche Schritte wir unternehmen, um sicherzustellen, dass sie vertraulich und sicher bleiben.

Diese Datenschutzerklärung gilt auch dann weiterhin, wenn Ihr Vertrag mit uns (und/oder Ihre Anlage in den Fonds) endet. Diese Datenschutzerklärung gilt für alle personenbezogenen Daten, die wir von Ihnen erhalten (einschließlich aller personenbezogenen Daten, die im Zusammenhang mit Ihrem Konto bereitgestellt werden, wie z. B. Daten, die im Anteilinhaberregister des Fonds eingetragen sind), die wir aus anderen Quellen erstellen oder erhalten, und erläutert, wie sie von uns verwendet werden. Wenn wir Ihnen separate oder weitere Informationen darüber zur Verfügung gestellt haben, wie wir Ihre personenbezogenen Daten für ein bestimmtes Produkt oder eine bestimmte Dienstleistung erfassen und verwenden, gelten diese Bedingungen weiterhin für diese Dienstleistung. Wenn Sie in einem anderen Zusammenhang mit HSBC interagieren, z. B. als Bankkunde oder in einem Land außerhalb der EU, gelten für diese Interaktion separate Bedingungen.

Es ist wichtig, dass Sie sich die Zeit nehmen, diese Datenschutzerklärung zu lesen, damit Sie verstehen, wie wir personenbezogene Daten über Sie, Ihre Verwaltungsratsmitglieder, Mitarbeiter und/oder Beauftragten, Vertreter und/oder wirtschaftlichen Eigentümer und Anteilinhaber verwenden, und welche Rechte in Bezug auf diese personenbezogenen Daten gelten.

Bevor wir beginnen

Wo auch immer wir ein „Sie“ oder „Ihr/Ihre“ verwendet haben, bezieht sich das auf jede natürliche Person, die mit uns Geschäfte macht, einschließlich natürlicher Personen, die mit Ihnen in Verbindung stehen, etwa Ihre Verwaltungsratsmitglieder, Mitarbeiter und/oder Beauftragten, Vertreter und/oder wirtschaftlichen Eigentümer und Anteilinhaber. Diese Datenschutzerklärung gilt nur für Informationen über natürliche Personen und nicht für Informationen, die ausschließlich juristische Personen wie Unternehmen, Trusts oder Pensionsfonds betreffen.

Wo immer wir von „wir“ oder „unser“ sprechen, schließt dies HSBC Investment Funds (Luxembourg) S.A. („HIFL“), den Fonds und andere Unternehmen innerhalb oder außerhalb der HSBC-Gruppe, einschließlich der Anlageberater des Fonds, seiner Vertriebsstellen und HSBC Securities Services (Ireland) DAC oder BNY Mellon Fund Services (Ireland) Designated Activity Company, die als zentrale Verwaltungsstelle des Fonds fungieren, sowie HSBC Institutional Trust Services (Ireland) DAC oder The Bank of New York Mellon SA/NV Dublin Branch, die als Verwahrstelle des Fonds fungieren, ein. Für die Zwecke der Verordnung (EU) vom 27. April 2016 zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten und zum freien Datenverkehr („DSGVO“) sind HIFL und der Fonds die gemeinsamen Datenverantwortlichen in Bezug auf Ihre Daten.

Welche Daten wir erfassen

Die Daten, die wir von Ihnen erfassen oder von Ihnen haben, können aus verschiedenen Quellen stammen. Sie können Daten in Bezug auf unsere Anlageprodukte oder -dienstleistungen (einschließlich solchen, die Sie möglicherweise beantragt haben oder die Sie zuvor gehalten haben) enthalten oder Daten, die wir zur Verbesserung unserer Dienstleistungen und zum Management, zur Verwaltung und Entscheidungsfindung in Bezug auf Ihr Konto generieren. Ein Teil davon wird im Zusammenhang mit Ihrer Anlage oder potenziellen Anlage in den Fonds direkt von Ihnen stammen. Ein Teil davon könnte von anderen HSBC-Gesellschaften stammen. Ein Teil davon könnte aus öffentlich zugänglichen Quellen stammen, auf die wir rechtmäßig zugegriffen haben. Ein Teil davon könnte von Dritten oder anderen Organisationen stammen (z. B. Betrugsbekämpfungsstellen). Einige Daten können das Ergebnis einer Kombination aus verschiedenen Gruppen von Informationen sein. Manchmal zeichnen wir auch Telefongespräche auf und überwachen die E-Mail-Kommunikation, um Beschwerden beizulegen oder geschäftliche Transaktionen nachzuweisen, unseren Service zu verbessern und um unsere gesetzlichen und regulatorischen Anforderungen zu erfüllen.

Diese Daten können Folgendes umfassen:

- Daten, die Sie uns zur Verfügung stellen. Dazu gehören:
 - o Daten über Sie, die Sie uns beim Abschluss eines Anlageverwaltungsvertrags mit uns, bei der Beantragung von Anteilen des Fonds durch Ausfüllen und Rücksendung des Antragsformulars für den Fonds an uns oder durch die Kommunikation mit uns, ob persönlich, per Telefon, E-Mail oder anderweitig, zukommen lassen. Die von Ihnen bereitgestellten Daten können Ihren Namen, Ihre Adresse, Ihre E-Mail-Adresse und Telefonnummer, Ihren Finanz- und Steuerstatus (und/oder gegebenenfalls die entsprechenden Angaben Ihres Finanzberaters oder Mitarbeiters) enthalten;
 - o Daten über Ihre Identität, damit wir die Gesetze zur Bekämpfung von Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung einhalten können (z. B. Reisepassinformationen oder Daten zur Identifizierung).
- Daten, die wir über Sie erfassen oder generieren. Dazu gehören:
 - o Daten zu Kundenbeziehungen, Informationen zu Zahlungs- und Handelstransaktionen und andere Finanzinformationen;
 - o geografische Daten;
 - o Daten, die in relevanten Unterlagen (z. B. Beratungsprotokoll) enthalten sind, und andere vergleichbare Informationen.
- Informationen, die wir aus anderen Quellen erhalten. Dazu gehören:
 - o Kommunikationsdaten (z. B. E-Mail-Daten, Daten Dritter, Chat-Daten, Sofortnachrichten, Unternehmens- und Medienübertragungen, Streitigkeiten/Rechtsstreitigkeiten, Korrespondenz zwischen Anwälten und betroffenen Parteien sowie Mitschriften oder Protokolle); und
 - o kombinierte Daten aus externen Quellen (z. B. Daten zu Interaktionen zwischen natürlichen Personen, Organisationen, potenziellen Kunden und anderen Beteiligten, die von Unternehmen erlangt wurden, die kombinierte Daten und Daten aus Systemen zur Betrugsvermeidung erfassen).

Siehe erweiterter Anhang 1

Wie wir Ihre Daten verwenden

Wir werden aus verschiedenen Gründen, die in dieser Datenschutzerklärung dargelegt sind, Daten über Sie erfassen, unter anderem um:

- Ihre Konten und Beteiligungen zu verwalten;
- unsere Dienstleistungen für den Fonds zu erbringen;
- Ihnen Informationen, Produkte und Dienstleistungen zur Verfügung zu stellen, die Sie von uns anfordern können;
- Ihre Identität im Rahmen unseres Kunden-Onboarding-Prozesses zu überprüfen;
- Betrug und Geldwäsche aufzudecken und zu verhindern, um geltende Gesetze und Verordnungen einzuhalten;
- politisch exponierte Personen zu identifizieren;
- Ihre Anweisungen auszuführen;
- unsere Produkte und Dienstleistungen zu verbessern;
- unsere Kommunikation mit Ihnen nachzuverfolgen (telefonisch, persönlich, per E-Mail oder über jede Kommunikationsart, einschließlich E-Mail-Screening);
- unsere geschäftliche Beziehung mit Ihnen zu verwalten;
- mit Rechtsberatern und Drittanbietern zu korrespondieren;
- unsere internen operativen Anforderungen für Risikomanagement, System- oder Produktentwicklung und -planung, Versicherungen, Audits und administrative Zwecke zu erfüllen;
- um generell alle für uns geltenden rechtlichen und regulatorischen Verpflichtungen (einschließlich der Einhaltung von Vorschriften zur Steuerberichterstattung (d. h. FATCA, CRS) und Vorgaben zur Bekämpfung von Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung zu erfüllen.

Die Verarbeitung zu oben genannten Zwecken ist erforderlich, damit wir unsere berechtigten Geschäftsinteressen (oder die berechtigten Interessen eines oder mehrerer unserer verbundenen Unternehmen) verfolgen können. Dies kann auch aus anderen Gründen erforderlich sein, wie unten beschrieben.

Wir verwenden Ihre Daten nur, wenn wir eine gesetzliche Grundlage für deren Nutzung haben. Zu diesen gesetzlichen Grundlagen gehören unter anderem, wenn:

- wir unsere berechtigten Geschäftsinteressen verfolgen müssen, wie z. B. die Durchsetzung der Bedingungen von mit Ihnen eingegangenen Verträgen;
- wir die Informationen verarbeiten müssen, um unsere Verpflichtungen aus unserem Vertrag mit Ihnen zu erfüllen;
- wir die Daten verarbeiten müssen, um gesetzliche und regulatorische Verpflichtungen zu erfüllen;
- wir unsere gesetzlichen Ansprüche begründen, ausüben oder verteidigen müssen und/oder zum Zwecke oder in Verbindung mit Gerichtsverfahren (einschließlich zur Verhinderung von Betrug); und
- wir Ihre Einwilligung, darunter Ihre Einwilligung zur Verwendung von Cookies haben.

Siehe erweiterter Anhang 2

Selbst wenn Sie uns bitten, Ihre Daten nicht zu verwenden, können wir Ihre personenbezogenen Daten weiterhin verwenden, wenn (a) das Gesetz uns dies vorschreibt; (b) wir sie zum Zwecke der Erfüllung eines Vertrags benötigen; (c) wir ein öffentliches Interesse daran haben; oder (d) wir ein berechtigtes Geschäftsinteresse daran haben.

Nachverfolgung oder Aufzeichnung Ihrer Aussagen oder Handlungen

Wir können Gespräche, die Sie mit uns führen, aufzeichnen und nachverfolgen – einschließlich Telefonanrufe, persönliche Besprechungen, Schreiben, E-Mails, Live-Chats, Video-Chats und andere Arten von Nachrichtenaustausch, damit diese Aufzeichnungen verwendet werden können, um Ihre Anweisungen an uns zu überprüfen und als Beweismittel vor Gericht zu verwenden, um unseren Service zu bewerten, zu analysieren und zu verbessern, unsere Mitarbeiter zu schulen, Risiken zu managen, unsere gesetzlichen und regulatorischen Verpflichtungen einzuhalten oder Betrug und andere Straftaten zu verhindern und aufzudecken. Wir verwenden Videoüberwachung zu Sicherheitszwecken innerhalb und außerhalb unserer Büros. Daher können wir gegebenenfalls Fotos oder Videos von Ihnen erfassen oder Ihre Stimme per Video aufzeichnen.

Wir können auch E-Mail-Screenings und damit verbundene Datenkontrollen durchführen, um die Risiken (bezüglich Datenintegrität und Vertraulichkeit) in Verbindung mit der Kommunikation per E-Mail zu reduzieren.

An wen wir Ihre Daten weitergeben könnten

Wir können Ihre personenbezogenen Daten an unsere verbundenen Unternehmen oder an Unternehmen außerhalb der HSBC-Gruppe weitergeben, wenn:

- dies erforderlich ist, um die Nutzungsbedingungen und andere Vereinbarungen, die Sie mit uns haben, durchzusetzen oder anzuwenden;
- dies erforderlich ist, um Ihnen die von Ihnen angeforderten Anlageprodukte und Dienstleistungen (z. B. gemäß einem Anlageverwaltungsvertrag) zur Verfügung zu stellen;
- wir öffentlich oder gesetzlich dazu verpflichtet sind, z. B. um bei der Erkennung von Betrug und Steuerhinterziehung, der Verhinderung von Finanzkriminalität, der regulatorischen und steuerlichen Berichterstattung, Rechtsstreitigkeiten oder der Verteidigung von gesetzlichen Ansprüchen zu helfen;
- wir einen berechtigten Grund dafür haben, z. B. um Risiken zu steuern, Ihre Identität zu überprüfen oder um zu beurteilen, ob unsere Produkte und Dienstleistungen für Sie geeignet sind;
- wir Sie um Ihre Erlaubnis gebeten haben, sie weiterzugeben, und Sie zugestimmt haben;
- wir die Sicherheit und den Schutz unserer Daten gewährleisten müssen; oder
- wir sie zu Zwecken der internen Forschung und statistischen Analyse einsetzen müssen.

Wir können Ihre Daten weitergeben und offenlegen gegenüber:

- anderen Unternehmen der HSBC-Gruppe und allen Unterauftragnehmern, Beauftragten oder Dienstleistern, die für uns oder andere Unternehmen der HSBC-Gruppe arbeiten oder Dienstleistungen für uns erbringen (einschließlich ihrer Mitarbeiter, Unterauftragnehmer, Geschäftsführer und leitenden Angestellten);

- allen Personen, die mit uns im Zusammenhang mit Ihrer Anlage und Ihrem Vertrag zu tun haben (z. B. Finanzberater), Personen, an die Sie Zahlungen leisten, Ihren Leistungsempfängern, Vermittlern, Korrespondenzbanken und Agent-Banken, Clearingstellen, Clearing- oder Abwicklungssystemen, Marktkontrahenten, vorgelagerten, für die Quellensteuer zuständigen Stellen, Swap- oder Transaktionsregistern, Börsen und allen Unternehmen, an denen Sie über uns Wertpapiere halten (z. B. Aktien, Anleihen oder Optionen);
- anderen Finanzinstituten, Betrugsbekämpfungsstellen, Steuer- und Aufsichtsbehörden, Wirtschaftsverbänden, Auskunfteien und Beauftragten zur Eintreibung von Schulden;
- jeder Person, jedem Unternehmen oder jeder anderen juristischen Person, die beteiligt ist an oder das Risiko übernimmt in Bezug auf oder in Verbindung mit den Produkten oder Dienstleistungen, die wir Ihnen zur Verfügung stellen;
- allen potenziellen oder neuen HSBC-Unternehmen (z. B. wenn wir andere Unternehmen umstrukturieren oder erwerben oder mit anderen Unternehmen fusionieren) – oder allen Unternehmen, die ein HSBC-Unternehmen ganz oder teilweise kaufen;
- Wirtschaftsprüfern, Aufsichtsbehörden oder Streitbeilegungsstellen und um ihren Anfragen nachzukommen;
- allen anderen Beteiligten bei Streitigkeiten über eine Transaktion;
- Strafverfolgungsbehörden, Regierungen, Gerichten oder unseren Aufsichtsbehörden; oder
- Betrugsbekämpfungsstellen, die sie nutzen, um Betrug und Geldwäsche zu verhindern und Ihre Identität zu überprüfen.

Weitergabe aggregierter oder anonymisierter Daten

Wir können aggregierte oder anonymisierte Daten außerhalb von HSBC an Partner wie Branchenverbände weitergeben. Beispielsweise können wir solche Daten öffentlich weitergeben, um Trends über die allgemeine Nutzung unserer Dienstleistungen aufzuzeigen. Anhand dieser Daten können Sie jedoch nicht persönlich identifiziert werden.

Wie lange wir Ihre Daten aufbewahren

Wie lange wir Ihre personenbezogenen Daten aufbewahren, ist unterschiedlich. Die Aufbewahrungsfrist richtet sich nach verschiedenen Kriterien, darunter:

- dem Zweck, für den wir sie verwenden – wir müssen die Daten so lange aufbewahren, wie dies für diesen Zweck erforderlich ist; und
- gesetzlichen Verpflichtungen – Gesetze oder Vorschriften können einen Mindestzeitraum festlegen, für den wir Ihre personenbezogenen Daten speichern müssen.

Übertragung Ihrer Daten ins Ausland

Ihre Daten können an einen Zielort im Europäischen Wirtschaftsraum („EWR“), wie z. B. das Vereinigte Königreich, Frankreich, Italien, Spanien, Belgien, Deutschland und außerhalb des EWR (d. h. die Schweiz) übermittelt und dort gespeichert werden, auch an Standorten, die möglicherweise nicht

dasselbe Maß an Schutz für personenbezogene Daten haben, wie u. a. Malaysia, Sri Lanka und Hongkong. Möglicherweise müssen wir Ihre Daten auf diese Weise übertragen, um unseren Vertrag mit Ihnen zu erfüllen, einer rechtlichen Verpflichtung nachzukommen, das öffentliche Interesse zu schützen und/oder um unsere berechtigten Geschäftsinteressen zu wahren.

Wenn wir Ihre Daten außerhalb des EWR übermitteln (darunter in Länder, die keiner Angemessenheitsfeststellung der Europäischen Kommission unterliegen oder die keinen angemessenen Schutz personenbezogener Daten gewährleisten), stellen wir sicher, dass Ihre Daten von uns auf eine Weise geschützt werden, die der Art und Weise entspricht, wie Ihre Daten von uns im EWR geschützt werden. Wir werden dies immer auf eine Weise tun, die nach dem Datenschutzrecht zulässig ist.

Weitere Einzelheiten zum Schutz Ihrer Daten bei der Übertragung außerhalb des EWR erhalten Sie, indem Sie sich im nachstehenden Abschnitt „Weitere Informationen zu Ihren Daten“ an uns wenden.

Ihre Rechte

Sie haben eine Reihe von Rechten in Bezug auf die Daten, die wir über Sie gespeichert haben. Zu diesen Rechten gehören:

- das Recht, Informationen über die Verarbeitung Ihrer Daten zu erhalten und auf die Daten zuzugreifen, die wir über Sie gespeichert haben;
- unter bestimmten Umständen das Recht, Ihre Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer Daten jederzeit zu widerrufen, unbeschadet der Rechtmäßigkeit der vor dem Widerruf der Einwilligung durchgeführten Datenverarbeitung. Bitte beachten Sie jedoch, dass wir möglicherweise weiterhin berechtigt sind, Ihre Daten für andere Zwecke als diejenigen zu verwenden, zu denen wir Ihre Einwilligung erhalten haben, wenn wir einen anderen berechtigten Grund dafür haben;
- unter bestimmten Umständen das Recht, bestimmte Daten elektronisch zu erhalten und/oder zu verlangen, dass wir die Daten an einen Dritten übermitteln, wenn dies technisch möglich ist. Bitte beachten Sie, dass dieses Recht nur für Daten gilt, die Sie uns zur Verfügung gestellt haben;
- das Recht, von uns die Berichtigung Ihrer Daten zu verlangen, wenn diese unrichtig oder unvollständig sind;
- das Recht, unter bestimmten Umständen die Löschung Ihrer Daten zu verlangen. Bitte beachten Sie, dass es Umstände geben kann, unter denen Sie uns bitten, Ihre Daten zu löschen, wir jedoch einen gesetzlichen Anspruch darauf haben, sie aufzubewahren;
- das Recht, Widerspruch einzulegen und zu verlangen, dass wir die Verarbeitung Ihrer Daten unter bestimmten Umständen einschränken. Auch hier kann es Umstände geben, unter denen Sie der Verarbeitung Ihrer Daten durch uns widersprechen oder uns auffordern, diese einzuschränken, wir jedoch einen gesetzlichen Anspruch darauf haben, Ihre Daten weiterhin zu verarbeiten und/oder dieser Aufforderung nicht zu entsprechen; und
- das Recht, eine Beschwerde bei der Datenschutzaufsichtsbehörde (in Luxemburg die Commission Nationale pour la Protection des Données: <https://cnpd.public.lu/en.html>) einzureichen, wenn Sie der Meinung sind, dass Ihre Rechte von uns verletzt wurden.

Sie können Ihre Rechte ausüben, indem Sie sich mit uns in Verbindung setzen, wie im Abschnitt „Weitere Informationen zu Ihren Daten“ unten beschrieben.

Was wir von Ihnen erwarten

Sie sind dafür verantwortlich, sicherzustellen, dass die Daten, die Sie uns zur Verfügung stellen, korrekt und aktuell sind. Wenn sich etwas ändert, müssen Sie uns dies so schnell wie möglich mitteilen. Wenn wir Sie um Daten bitten und Sie uns diese nicht zur Verfügung stellen, müssen wir möglicherweise die Bereitstellung von Produkten und Dienstleistungen für Sie einstellen und ablehnen, dass Sie in den Fonds investieren.

Wenn Sie uns personenbezogene Daten zur Verfügung stellen, die sich nicht auf Sie beziehen (z. B. Daten über Ihren Finanzberater und/oder Ihre Mitarbeiter oder Vertreter und/oder wirtschaftlichen Eigentümer und Anteilhaber von Unternehmen, Trusts, Pensionsfonds oder anderen juristischen Personen, die in das Anteilhaberregister des Fonds eingetragen werden können) einschließlich aller personenbezogenen Daten, die im Zusammenhang mit Ihrem Konto bereitgestellt werden, wie z. B. Daten, die im Anteilhaberregister des Fonds eingetragen sind, müssen Sie den betroffenen Personen schriftlich mitteilen, welche Daten Sie uns mitgeteilt haben und wie wir diese verarbeiten (wie in dieser Datenschutzerklärung dargelegt) und gegebenenfalls die erforderliche Einwilligung zur Verarbeitung dieser personenbezogenen Daten einholen. Sie müssen ihnen auch mitteilen, wie sie die in dieser Mitteilung dargelegten Rechte ausüben können, z. B. wie sie sehen können, welche Daten wir über sie haben, und Fehler korrigieren können.

Einige der Links auf unseren Websites führen zu anderen HSBC-Webseiten oder Webseiten mit eigenen Richtlinien zum Datenschutz und zum Schutz der Privatsphäre, die nicht von HSBC sind und von dieser Erklärung abweichen können.

Wie wir Ihre Daten schützen

Wir treffen interne technische und organisatorische Maßnahmen, um die Sicherheit Ihrer Daten zu gewährleisten. Dazu gehören u. a. Verschlüsselung, Anonymisierung und physische Sicherheitsmaßnahmen. Wir verlangen von unseren Mitarbeitern und allen Dritten, die Arbeiten in unserem Namen ausführen, die Einhaltung der entsprechenden Compliance-Standards, einschließlich der Verpflichtung zum Datenschutz und zur Anwendung angemessener Maßnahmen für die Nutzung und Übertragung von Daten.

Weitere Informationen zu Ihren Daten

Wenn Sie weitere Informationen zu den vorstehenden Angaben wünschen, richten Sie bitte Fragen, Anmerkungen und Anfragen an HSBC Investment Funds (Luxembourg) S.A. unter hifl.gdpr.queries@hsbc.com

Diese Datenschutzerklärung kann von Zeit zu Zeit aktualisiert werden. Die neueste Version finden Sie hier:

<https://www.assetmanagement.hsbc.lu/en/professional-clients/privacy-notice>

Anhang 1 – Daten, die wir über Sie erfassen

- **Kontaktdaten** wie Name, Geburtsdatum und -ort, Staatsangehörigkeit, Postanschrift, Telefonnummer, E-Mail-Adresse;
- **Daten zur Identifizierung** wie Personalausweis-Nr., Geburtsdatum, Foto, Ausweiskopie;

- **Daten zu Zahlungsvorgängen:** z. B. Datensätze aus unseren Zahlungsabwicklungssystemen, die Daten über ausgeführte Transaktionen und Auftragsinformationen (z. B. Zahlungsauftrag), Zahlungsinformationen und andere Informationen aus der Erfüllung unserer vertraglichen Verpflichtungen enthalten (z. B. Verkaufsinformationen aus der Zahlungsabwicklung);
- **Sonstige Finanzdaten:** einschließlich Daten über Ihre finanzielle Situation (z. B. Informationen über Ihren Steuerstatus oder die Quelle Ihrer Vermögenswerte);
- **Risikodaten/Ratings:** Informationen zur Risikoidentifikation (einschl. Ansässigkeitsstaat), Transaktionsverhalten, Kunden-Due-Diligence und regelmäßige Überprüfung der Ergebnisse, Bewertung des Risikomanagements bei Finanzkriminalität (Financial Crime Risk Management, FCRM) (hoch/mittel/niedrig), externe Intelligence-Berichte, Kontroll-Warnungen (z. B. Transaktionskontrolle, Namenskontrolle, Anti Money Laundering), Informationen zu ungewöhnlichen Aktivitäten zu entwickeln (SAR und UAR).
- **Untersuchungsdaten** Daten zu Ergebnissen aus Untersuchungen zu internen Geschäftspraktiken, Prozessen und Abläufen bei HSBC. Graue Informationen (z. B. Vorwürfe von Fehlverhalten, die als nicht nachgewiesen und hochsensibel gelten und strukturiert oder unstrukturiert sein können)
- Daten zu bekannten oder vermuteten Risiken im Zusammenhang mit Kunden, die aus externen Watchlists und internen Risk-Intelligence-Systemen (z. B. Risiko-/Fall-Management) erlangt wurden.
- Daten und Artefakte, die erforderlich sind, um die Einhaltung von Vorschriften zu unterstützen, die eine Überprüfung von Kunden, ihrer Transaktionen und die Erkennung verdächtiger und ungewöhnlicher Aktivitäten erfordern.
- **Profildaten für KYC-Zwecke** z. B. individuelle Identitäts- und Referenzdaten, im Internet veröffentlichte oder von externen Anbietern erhaltene Daten; öffentlich verfügbare oder intern erfasste Identitäts- und demografische Referenzdaten über natürliche Personen, die HSBC-Kunden, verbundene Parteien, Interessenten oder Stakeholder sein oder überhaupt nicht mit HSBC in Verbindung stehen können (z. B. Marketinglisten) und personenbezogene Daten enthalten.
- **Daten zu Informationssicherheitsrisiken:** Externe Daten, die zur Verwaltung der Umgebung für Bedrohungen der Informationssicherheit verwendet werden, darunter Watchlists, Listen mit fehlerhaften URLs und bekannten fehlerhaften IP-Adressen, Warnungen zu Bedrohungen und Schwachstellen sowie Intelligence-Berichte und Nachrichten zu Datenmissbrauch. Bekannte Akteure (Cyber-Kriminelle), externe E-Mail-Adressen, Listen mit durchgesickerten Informationen (z. B. externe Verstöße, an denen Mitarbeiter beteiligt sind), erlangte Kreditkarten-/Kontodaten; • Kommunikationsdaten: z. B. E-Mail-Daten, Daten Dritter, Chat-Daten, Sofortnachrichten, Unternehmens- und Medienübertragungen, Streitigkeiten/Rechtsstreitigkeiten, Korrespondenz zwischen Anwälten und betroffenen Parteien sowie Mitschriften oder Protokolle. • Daten zu Ergebnissen aus Untersuchungen zu internen Geschäftspraktiken, Prozessen und Abläufen bei HSBC. Inhalte und Metadaten in Bezug auf den Datenaustausch zwischen natürlichen Personen, Organisationen, Mitarbeitern, Interessenten, Kunden, anderen Stakeholdern und HSBC. Elektronisch aufgezeichnete Kommunikation in Form von Sprache, E-Mail oder Chat; Kommunikation über Unternehmensmedien, operative Kommunikation zwischen zwei oder mehr natürlichen Personen oder Organisationen bezüglich jeglicher HSBC-Aktivitäten, die den Kundenservice, Geschäftsbeziehungen zu Dritten und deren Erfüllung direkt oder indirekt unterstützen. • Beschwerdedaten; darunter Streitigkeiten/Rechtsstreitigkeiten (Daten zu Rechtssachen und Angelegenheiten einschließlich Rechtsstrategie, Dokumentenerstellung, Zeugenaussagen und Gerichtsprotokollen, Inrechnungstellung von Rechtsberatung und Zeiterfassungsdaten).

- **Cookie-Daten:** IP-Adresse, Browserverhalten usw.
- **Unusual Activity Reports (UAR) und Suspicious Activity Reports (SAR).**

Anhang 2 – Wie wir die Daten verwenden

Wir verwenden Ihre Daten für die folgenden Zwecke:

1. Bereitstellung unserer Produkte und Dienstleistungen oder Verarbeitung Ihrer Transaktion, um Ihre Anlageziele zu erreichen: Wir verwenden Ihre Daten, um Ihnen unsere Produkte und Dienstleistungen zur Verfügung zu stellen und Ihre Transaktionen zu verarbeiten. Wir tun dies im Einklang mit unseren berechtigten Interessen und rechtlichen Verpflichtungen und zur Erfüllung unseres Vertrags mit Ihnen.

2. Einhaltung von Gesetzen und Vorschriften: Einhaltung von Gesetzen oder relevanten Regeln oder Vorschriften. Dies kann die Aufdeckung oder Verhinderung von Straftaten (einschließlich Terrorismus, Geldwäsche und anderer Finanzkriminalität), die Einreichung relevanter Berichte an Aufsichtsbehörden und/oder öffentliche Stellen (einschließlich Steuerberichterstattung, FATCA, CRS...), die Offenlegung von Informationen gegenüber öffentlichen Stellen, Aufsichtsbehörden oder staatlichen Stellen zur Erfüllung unserer rechtlichen Verpflichtungen beinhalten. Dies erfolgt zur Erfüllung gesetzlicher Verpflichtungen, weil es im öffentlichen Interesse und in unserem berechtigten Interesse liegt.

3. Verhinderung und Aufdeckung von Straftaten: Wir verwenden Ihre Daten, um Maßnahmen zur Verbrechensbekämpfung zu ergreifen, wie Überwachung und Reduzierung von Betrug und Betrugsrisikomanagement, Durchführung von Kunden-Due-Diligence, Namenskontrolle, Transaktionskontrolle und Identifizierung von Kundenrisiken, um unseren gesetzlichen Verpflichtungen nachzukommen, weil es im öffentlichen Interesse ist, Risiken in unserem berechtigten Interesse zu beurteilen und eine Risikoprüfung durchzuführen. Wir können Ihre Daten an Betrugsbekämpfungsstellen, Strafverfolgungsbehörden und andere Dritte weitergeben, um Verbrechen zu verhindern oder aufzudecken, falls gesetzlich zulässig. Darüber hinaus können wir gemeinsam mit anderen Finanzinstituten Maßnahmen ergreifen, um Finanzkriminalität zu verhindern und Risiken zu managen, wenn wir ein berechtigtes Geschäftsinteresse oder ein öffentliches Interesse haben, z. B. wenn es wichtig ist, Straftaten zu verhindern oder aufzudecken. Wir sind möglicherweise dazu verpflichtet, Ihre Daten hierzu zu verwenden, auch wenn Sie uns gebeten haben, Ihre Daten nicht mehr zu verwenden. Das könnte unter anderem beinhalten:

- Kontrolle, Unterbrechung und Untersuchen von Zahlungen, Anweisungen oder Mitteilungen, die Sie senden oder empfangen (einschließlich Auszahlungsanträgen und Antragsformularen);
- Untersuchung, an wen Sie Zahlungen leisten oder wer Zahlungen an Sie leistet, z. B. Überprüfung von Ein- und Auszahlungen auf Ihrem Konto;
- Weitergabe von Daten an Betrugsbekämpfungsstellen, wenn wir der Meinung sind, dass Sie uns falsche oder nicht korrekte Daten mitgeteilt haben, oder wenn wir einen Betrug vermuten;
- Kombination von Daten, die wir über Sie haben, mit Informationen anderer HSBC-Unternehmen;
- Prüfung, ob die Personen oder Organisationen, von denen Sie Zahlungen erhalten oder an die Sie Zahlungen leisten, diejenigen sind, die sie vorgeben, zu sein, und dass sie keinen Sanktionen unterliegen.

4. Sicherheit und Geschäftskontinuität: Wir ergreifen Maßnahmen zur Unterstützung der Geschäftskontinuität und der Informationssicherheit und ergreifen physische Sicherheitsmaßnahmen,

um unsere gesetzlichen Verpflichtungen zu erfüllen und um interne Risikostrategien zu unterstützen, sofern dies in unserem berechtigten Interesse erforderlich ist.

5. **Risikomanagement:** Wir verwenden Ihre Daten, um die Wahrscheinlichkeit von finanziellen, rufschädigenden, rechtlichen, Compliance- oder Kundenverlusten zu messen, zu erkennen und zu verhindern. Dazu gehören das Kreditrisiko, das Handelsrisiko, das operative Risiko und das Versicherungsrisiko. Wir tun dies, um unsere gesetzlichen Verpflichtungen zu erfüllen, und auch, weil wir ein berechtigtes Interesse daran haben, Ihre Daten für diese Zwecke zu verwenden.

6. **Produkt- und Serviceverbesserung:** Wir nutzen Ihre Daten, um mögliche Service- und Produktverbesserungen (einschließlich Rentabilität) durch Datenanalyse zu identifizieren. Die rechtliche Grundlage für die Verarbeitung Ihrer Daten zu diesem Zweck sind unsere berechtigten Interessen.

7. **Cookies:** Wenn Sie webbasierte Anwendungen nutzen, bitten wir Sie um Ihre Einwilligung zur Verwendung von Cookies. Die rechtliche Grundlage für die Verarbeitung Ihrer Daten zu diesem Zweck ist Ihre Einwilligung.

8. **Daten als Produkt:** Wenn wir Ihre Daten zu einem anderen Zweck erfassen, z. B. für das Kunden-Onboarding, können wir diese Daten oder Analyseergebnisse an Dritte weitergeben, etwa an andere HSBC-Geschäftseinheiten, wenn dies in unserem berechtigten Interesse ist. Die Daten können in Form von Forschungs-Whitepapers, der Bereitstellung kundenspezifischer Daten oder Erkenntnisse an denselben Kunden, Kreditprüfungen und der Anonymisierung von Daten für den breiteren Markt vorliegen. Wenn wir Ihre Daten für einen anderen Zweck verarbeiten müssen, werden wir Sie vor der weiteren Verarbeitung über die Einzelheiten des neuen Zwecks informieren (und gegebenenfalls Ihre Einwilligung einholen).

9. **Schutz unserer gesetzlichen Ansprüche:** Wir müssen Ihre Daten möglicherweise zum Schutz unserer gesetzlichen Ansprüche verwenden, beispielsweise im Falle der Verteidigung oder des Schutzes von gesetzlichen Ansprüchen und Interessen (z. B. Eintreiben geschuldeter Gelder, Verteidigung von Rechten an geistigem Eigentum), Gerichtsverfahren, der Verwaltung von Beschwerden oder Streitigkeiten und im Falle einer Umstrukturierung von Unternehmen oder sonstiger Fusionen oder Übernahmen. Wir würden sie auf der Grundlage berechtigter Geschäftsinteressen nutzen.